

Faustkampf zweier Autofahrer

Mainz, Bonifaziusstraße, Montag, 07.10.2019, 20:03 Uhr - Am Montagabend eskalierte eine Meinungsverschiedenheit zwischen zwei Autofahrern und endete in einer handfesten Schlägerei. Der 23-jährige spätere Geschädigte befuhr in seinem VW Eos und der Freundin auf dem Beifahrersitz die Bonifaziusstraße in Mainz. Unmittelbar hinter ihm fuhren der spätere 30-jährige Beschuldigte mit seinem 24-jährigen Bekannten in einem Peugeot 307. Nach Meinung des 30-jährigen schien die gefahrene Geschwindigkeit des 23-jährigen zu langsam zu sein, was ihn dazu veranlasste sehr dicht aufzufahren und mehrfach die Lichthupe zu betätigen. Da der 23-Jährige darauf nicht reagierte, fuhr der 30-Jährige seinen PKW im Einmündungsbereich zur Boppstraße unmittelbar neben den VW des Geschädigten und brüllte ihn durchs offene Fenster an. Nach einer verbalen Eskalation stiegen zunächst beide Fahrer aus ihren Fahrzeugen und gingen aufeinander zu. Plötzlich stieg der Beifahrer des Peugeot ebenfalls aus und schlug dem 23-Jährigen VW-Fahrer unvermittelt ins Gesicht. Was nun folgte war ein handfester Faustkampf in den sich letztlich noch der 30-Jährige einmischte, sodass im Verhältnis 2 gegen 1 gekämpft wurde. Die Schlagenden konnten letztlich durch die Freundin des Geschädigten, umstehenden Passanten und die insgesamt sechs alarmierten Polizeistreifen getrennt werden.

Geschlagen und Pfefferspray eingesetzt

Wiesbaden, Platz der deutschen Einheit, 07.10.2019, 17:20 Uhr - (He) Gestern Nachmittag kam es auf dem Platz der deutschen Einheit in Wiesbaden zu einem Streit zwischen zwei Männern, in dessen Verlauf ein Beteiligter den anderen geschlagen und ein Pfefferspray eingesetzt haben soll. Gegen 17:20 Uhr kam es an der dortigen Haltestelle zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen einem 44-jährigen Wiesbadener und dem unbekanntem Täter. Dieser Streit eskalierte plötzlich und der 44-Jährige wurde von dem Unbekannten mit Schlägen und einem Pfefferspray angegangen. Anschließend flüchtete der Mann. Das Opfer beschreibt den Täter mit dunkler Hautfarbe. Nach Angaben des 44-Jährigen ließe das Auftreten und Aussehen des Täters auf eine Zugehörigkeit zur Wohnsitzlosenszene schließen.

Unfall unter Alkoholeinfluß

Schierstein, Schwarzwaldstraße, 08.10.2019, gg. 02.30 Uhr - Bei einem Unfall in der Schwarzwaldstraße ist in der vergangenen Nacht in Schierstein ein Sachschaden in Höhe von mindestens 7.000 Euro entstanden. Ein 20-jähriger Autofahrer war mit seinem Hyundai auf der

Schwarzwaldstraße unterwegs und kam beim Abbiegen in die Illstraße nach links von der Fahrbahn ab. Dabei krachte er in eine Grundstückseinfassung und entfernte sich zunächst mit seinem Wagen vom Unfallort in Richtung Walluf. Schließlich meldete er sich bei der Polizei, die feststellte, dass der Mann erheblich unter Alkoholeinfluss stand. Daraufhin wurde sein Führerschein sichergestellt und eine Blutentnahme durchgeführt. Gegen den Fahrer wurde Strafanzeige erstattet.